Berlag u. Befcafteftelle: Salle (Gaale), Bars 42-44. Fernruf 1047.

besffnet von 7% Uhr frat bis 5 Uhr nachmittags.



edriftleitung: (Gaale), Sars 42-44, Gernruf 1045.

Sprechgeit: Dur werttage m 12 bis 1 Elbr mittags.

# Sozialdemokratisches Organ für Halle und den Bezirk Merseburg.

Begugspreis: Frei Saus monatt. 1,75 Mt., vierteljährt. 5,25 Mt.; durch die Post bezogen monatt. 1,75 Mt., ohne Zuftellungsgebühr.

Ericheint jeben Berttag nachmittags. Ungeigen bis morgens 9 Uhr erbeten, größere tags vorber.

Welts Generalstreit am 21. Juli. ber Rindftoff für ben nächften Krieg. Der Wöllerbund berbürge man ben 14. Juli. (W. L. B.) Laut it baben bie Korenigslaisten die Tellachme me dem And kand den ben And kand ber felden nicht erter inder einen Keiligen ber nach eines Sectretariats beso 600 Mitgliederistrages, aber nicht für eine Mebilion durch Nevolution, sondern durch der fathvillige Glenschnerverband. Der Ausstellundgebung der Massen ber Berfalter Frieden find feinen Beisellundgebung der Massen der Prieden find feinen Beisell, dadurch fonne die Frieden find feinen Beisell, dadurch fonne die Frieden murger iblitumen. 

Bern, 14. Jull. Die in Rom tagende fogialiftifche Barteileitung hat gum 7. bis 10. September einen allegemeinen Barteileitung hab gologna einberufen, die bon Amsterdam ausgehende Einladung gum Internationalen Sogialistendonges in Lugen am 1. August aber abgeleint, das Amsterdamer Reformprogramm berworfen und bem bereits im Reveraim maliamb beschoffenen Beitritt gur britten Inter-

un Malaind dezigloffenen de letter zur det eine Anter-nation alle zugestimmt. Botterdamm, 14. Aus. (W. X. B.) Laux Nienwe Notter-dumische Courant had die englische Arbeitervarrei end-gülfig beschloffen, am 21. und 22. Ausi eine zweitägige Bro-telk und gedung gegen die Betwendung englischer Truppen nach Rußlund abzuhalten.

Ropen hagen, 14. Juli. Wie die Zeitung Socialdemofraten in Christiania mitelli, wird in Norwegen am 21. Zuli der General preifertlärt werden.

## Rundgebung ber bfterreichifchen Arbeiter.

Stinogeoung der dierreichzigigen Atroetter.
Bien, 13. Juli. Ein Matrul bed Meichowsingsaussignisseliginste ber Arbeiterraie Beutlich-Seltecreichs in der Arbeiterraiting weifen bie freiswelle Anugehung vom Brotearieren der Ententeisander gegen den deutsgierigen Zwertalismas und gegen des gebante Eingerichen er ententei in Nuglend nud Ungarn bin nedente Genareiten der entente in Nuglend nud Ungarn bin neden is und der Erigigen und eine Germang und der Erigigen und eine Germang der eine gegen geben Leiten Germang auf, und awar aumächt an einer groben Aunbegehung internationaler Geltührlich und brüberlicher Geschlich durch Walfen der fen der fam mit ung en und Etra hen eine globen geben der bei der Beildericht und brüberlicher Geschlich durch Walfen der Den er fam mit ungen und Etra hen ein globen gemein wie eine folge Lundgedung in Wien für den 20. Juli, in gang Deut so Lundgedung in Wien für den 20. Juli vormittags entsprechend der Leiten Maiseier beschleften.

## Englifder Proteft gegen ben Gewaltfrieben.

Englischer Protest gegen den Gewalkfrieden.
Bern, 14. Jull. (B. X. B.) Das Zentralkomitee für die Biederaufnahme der internationalen Beziedungen, eine Aweigeorganisation der Union of de mocratic control in London, erläßt einen öffentlichen Broieft gegen den Frieden, den Dem Teutschland gezwungenerweise unterzeichnen mußte. In dem Untur beigt es Wie ertläsen siertisch, daß unser Gewilfen sich felten Wettrag irgendweise moralische Güttigfeit jugnerfennen und daß wir es als unsere Daupf ausgabe betrachten, besein Wertrag durch einen Brieden zu ersehen, der Willesen und Jealen der Wölfer entspricht.

# Die frang. Cogialiften gum "Friedens"vertrage.

Die franz. Sozialisch zum "Friedens "vertrage.
Die franz. Sozialisch zum "Friedens "vertrage.
De er sailis, i. H. Mil. (B. X. 3) Der Nationalrat
der sozialistischen Mun. "Friedens "vertrage in der
der sozialistischen Partei Krantreichs hat in der
gestitigen Sibung die Frechung des Kriedens vertrages beginnen.
Daudier empfall, gegenüber dem Kriedenbertrag eine
Belung einzunchnen, die wissen der vertrages bem Kriedenbertrag eine
Belung einzunchnen, die wissen der der vertrages ben Kriedenschreiten
vermitteln sonne Krantenschen der verschieden der der
Berlung einzunchnen, die wissen der der der der der der
Berlung einzunchnen, die wissen der der
Berlung einzunchnen, die wissen der der
Berlung einzunchnen, die wissen der
Berlung einzunchnen, die gegenüber der kieden gegen der
ber micht der Berlung der der der
Berlung einzunchnen, die gegenüber der
Berlung einzunchnen, die gegentber der Gestalten und der
Berlung einzunchnen, die gegentbe von der Erfact, der Gestalten Berlung gegen die von dem Anternationalen Gosialiften Songref in Bern
gegen vor em Karlamen gehein gedalen worden. Er vertigen Gein Timben
gegen die von dem Anternationalen Gosialiften Kongref in Bern
m zehren der der der der der
gegen die von dem Anternationalen Gosialiften Kongref in Bern
gegen die von dem Anternationalen Gosialiften Kongref in Bern
gegen die von dem Anternationalen Gosialiften Kongref in Bern
m zehren der der der der
gegen die von dem Anternationalen werden die der
gegen die von dem Anternationalen modern. Die eigen die von der der
gegen die von dem Anternationalen Gosialiften der der
gegen die von den Anternationalen der
gegen die von der der der der
gegen die von der der der
gegen die von der der
gegen die von der der
gegen die von der der
gegen der der der der
gegen die von den der
gegen der der der der der
gegen der der der

land jeinen Beijan, budutg rinnt einen.

Baul Faure fprach gegen Stimmenthaltung. Er nannte ben Pitieden einen illusorischen Mititarismus, der heute bei Besliegten und Siegern gleich mäcktig jei, denn fein Boll sei berteit worden. Baure such ert, in dem Augundlich in dem Deulichland, Seiterreich und andere Wölter sich dem sozialistischen Joeal zuwendeten, dürften die französischen Seitlungnahme zurückigreden. Die Aussprache wurde hiere auf auf Wontag vormittag verlagt.

## Grangofifche Golbaten mentern.

Bie italienifche Beitungen erfahren, find in einer großen Anstell frango it Berton erfahren, find in Enton in Borbourg, fom ere Meutereien von Bandiruppen und borbourg, fomere Meutereien von Bandiruppen und bon Matrofen onogebrocken. Ueber die genannten Orie ift der Belagerungsguftand verhängt worden.

## Entente-Rrieg gegen Ungarn?

## Bur Beimfehr ber Rriegegefangenen.

Beimar, 14. Juli. (B. E. B.) lieber bie Borbereitungen für bie Di Hehr ber beutiden Briegsgefangenen führte ber regie-rungslogialifitide Abgeordnete Gtudlen in einem langeren Bortrage u. a. folgenbes aus:

# Der Schacher um die Schule.

Bie aus Beim ar gemelbet wirb, ift bie Rrife, bie über bis rage ber Grundrechte und Grundpflichen ber Deififchen zwifchen Frage der Grundrechte und Grundpflichen der Deilischen gwischen and Nechtssozialiten entstanden war, vollkommen gestöft. Die rechtssozialitische Bratison hat ihren Genossen followere gebeile. Die rechtssozialitische Bratison hat ihren Genossen Freilog sich energisch geren bie alle Chule und Riechemudnische Freilog sich energisch geren bie die Chule und Riechemudnische Benttums erfüllenden Grundrechte gewordt und Vertagung der Beratung iber beise Bestimmungen gelodert hatte, nummete wölfig de Sad von einer und hat erflatt, die Beratun geneiler Keil der Bestimmung fort sie het und die darin berührten Schulf ragen auf Grund des bereits vorbereiteten "Kom promissen ihren en und Grund des bereits vorbereiteten "Kom promissen".

auch für Ainderhemitielte vorgelegen ist, wageend der Eindurg nur Ilnbemitielte verjag. Petitimungen fiber die Privat-foulen. In ihm hieße s dieder: "Die Errichtung von Fribaticulen ist gulässig. Sie bedarf der Eneumigung des Staates Krivarschulen unterstlechen den Anaeksgeschen. Krivarschulen unterstlechen den Ausgeschen. Auf die nicht him nur gugulaffen, wenn sie in idrem inneren Ausbau nicht hinter den Trisfel nicht jedt unter weientlichen Echnien gurichten. In die Krivarschulen einschwiegen ber Staat und unterstehen den bitten der Gemedmigung durch den Staat und unterstehen den Lendensteglichen. Die Genedmigung ist generallen, wenn die Privatschulen in ihrem Leckverteich und ihren Christiangen tovie in der Ausdergelichen. Die Genedmigung ist generallen, menn die Privatschulen in ihrem Leckversche und ihren Einstellungen tovie in der Ausdickverteich und ihren Einstellungen ihren Echwische der Erdbäung von Schulgeld der an der Ausdickverteile und ihren Einstellung ihren Ausbaufflich und ihren Leckverteich und ihren Einstellung ihren Ausgalien und Aussichtung auch Mindele der Gebäumgen der eine Ausgeschlich und ihren Leckverteil und ihren Freilung und gestellt ein der Mindele der Gestellung der ein ihren gulätige. Der ein Mindele der Gestellung ist, eine Stellen und Kriffel über Verleimmungen finden fich in dem Artistel über



ft wirb unb ber im Grunbe alles foldht. miel

disher war. Dah sich aber die Regierungssozialisten zu diesem traurigen achergeschäft bergeden konnten, dos ist nur wieder ein neuer volls dafür, daß ihnen die Grundsähe des Ersurter ogram manurdas Aushängeschild ist eine Ware, die bei jeder sich dietenden Gelegenheit strupellos ver-achern!

Protestfreit gegen die Rostefblbner. Gamburg, 14. Juli. (B. L. B.) Bon ben unabhängten Dollagitinn und Rommunifen wurde fant Damburger Solfszeitung beichieffen, am 15. Juli in einen 24 fin bligen Erofe fireit eingutreten. Begründet wurde der Befaluft mit einem angeblich außerorbentifch ber außforbern den Urteten ber Befaluft reten ber Reichstruppen burch die Einführung ber Brigeffrafe in dem Gefängniffen und durch die Berhaftung von Burgerichaftsmitgliedern.

# Der Rampf um bie Arbeiterrate.

## Deutschnationale Bolfsvergiftung.

## Aufforderung.

In der Sibung der Nationalversammlung vom 10. Juli sat mich der hert preußsiche Kriegsminister erjucht, ibm "einen der sehr gabteichen Fälle nambalt zu machen", in denen Offiziere des Krieges ehr lo se da nd lu n gen de pegangen hoben. Ich will die seine Wunsche nachkommen und bitte alle Leier diese Feisen, mich dobei zu unterfüßen. Damit der Derr Kriegsminister geeinnete Grundlagen sür die von ihm angefündigte Interluckung der Fälle erhalte, bitte ich, mir genaue Angaben zu machen:

- 1. Belde Offigiere (nach Ramen, Dienstrang und Truppen-teil gu begeichnen) ehrlose Banblungen begangen haben.
- 2. Borin die Sandlungen bestanden baben (Blünderungen, Benachteiligung von Untergebenen, besonders harte und niedrige Behandlung von Gefangenen und von Eintvohnern besehler Gebiete uftv.).
- Beliche Bersonen (genau nach Ramen, Truppenteil unb mort zu bezeichnen) bie Borfalle bezeugen tonnen.

Rur maßebeitsgemäße und genaue Angaben find von Wert. Weimar, den 12. Juli 1919. Dr. Oskar Cohn, Mitglieb der Nationalverjammlung.

## Das "unvergefliche" Schutenforps.

## Das "Reichenotopfer".

So nennt die Negierung belanntlich die große Bermögensabgade. Wir haben gestern aus dem von W. L. B. derössenlichten
dausklich des Bermögensbaggen-Gesehntwirts einen Luren
wesenlichen Auszug wiedergegoden. Wir ergängen die Ingaben
beute durch den Abdruch des Holgenden. Die für die Abgabepflichtigen vorgesehne Abgabe beträgt:

für die erften angefangenen ober vollen 50 000 Mart bes abgabe-

hirrdeiden Sermoleus						-	10	D.	30.	٠
für	bie	nächften	angefangenen	ober	bollen	Mart 50 000		b.	S.	
						100 000	15			
						200 000	20			
	"					200 000	25			
						200 000	30			
						200 000	35			
						500 000	40			
						500 000	45			
						1000000	50			
						2000000	55			
						2000000	60			
			für bie n	tächften	weiteren	Beträge	65			

Ein Ech augericht. Ein Ech augericht für die Sarm lofen, so bezeichne die Freiheit treffend dieses "Neichsnotopser"; ein neue Zeicher für den schlechten Willen und die Unsähigkeit der Regierung.

# Die Schuld Ludendorffs.

Die Schuld Ludendorffs.

Im Augenblide, ba die beutsche Deeresleitung gum entsche id eidenden den Gallage aushalen wollte, da es den deutschen Kremen endlig gesingen follte. du End sie an ihre Sahnen zu heiten, da fiel das Volt dem Deere in den Rüden. da entrih die Revolution uns den Sieg, und verjadilen, da entrih die Revolution uns den Sieg, und verjadilen, da entrih die Revolution uns den Sieg, und verjadilen, da einer die Anglied und des Anglied des Anglied und des Anglied und des Anglied des Anglied und des Anglied des Anglied und des Anglied des Anglied und des Kroleinsteinsche Anglied und des Kroleinscheilungs des Anglied des Anglied und des Kroleinscheilungs des Anglied und des

Bertes.

Bir erfahren, daß bereits im Serbste 1917 die Anstettigung schwerer Kanonenrohre bei der Jadustrie abbestellt wurden, wei her Ausbendorff in der für März 1918 geplanten Ofsensive sie Genonen au fi Kein des sie is do son wollte oder wielle mehr durch seine Soldaten holen lassen wollte. Doch es sam anders: In der Riandernstollacht wertor die deutlich Ernet ste wuste vollen der einem einzigen Tagie ihre gifamte Beseitzung, 8000 Kanonen des sichwerten Ra-

libers. Sin Erfat war nicht nicht zu schaffen, benn auf Anderborffs Befeht waren in ben Geschützigladrifen die Maschinen abmontiert worden. Unmengen von Granaten mußten aufgestagelt
werben und waren nicht zu berwehen, weil keine Kanonen da
waren. Bereits dreidiertel Jahr vor dem Aujam men druch fand die deutsche Arme dad und
ohne schuck fand die deutsche Arme dad und
ohne schuck kand die Beuer.
"Sie wußten, "rust Hachs General Ludendorff zu, "wie
die Gage se nach — und verdandelten dennoch nicht mit dem Gegner, sondern hafardierten weiter, indem Sie Menschen gegev die Kriegsmachsinen der ganzen Erde nuplos vorrieden.
Bollen Sie das bestreiten?
Bollen Sie mir vorreden, das deutsche Bolk habe Ihnen den

Mollen Sie mir vorreben, das beutiche Bolt habe Ihnen een Endlige arteilien?"
Und die Anflagen sausen weiter hagesbicht hernieder: Die große Ksonzo-Cssensie berpuffte, weit 6000 abgeschossen El-Bentimeter-Granaten nicht losgingen und wirkungslos zwischen die italienischen Felsen sieden nicht beständer der hat ja die Wachteit nicht gestelten; er telegraphiert der gwechtige Siege ins Land und schieder Zeit einen Offigier mit den Zuch daus das angelahen auf die Wuntitonswerts zur Untersuchung der Schulbstrage der Niedersuch

fage. "Und ein solcher Menich will uns verantwortlich machen, wenn bas Gehöufe feiner ftinkenben Lügen aufammenbricht!?" sogt ber Antläger Buch. Unfer Material wird schlechter und scholen, wir haben keine Kanonen, keine Tanks, kein Material. Die gablenmäßige und vor allem bie technische Ueberlegenheit ber Entente möglt un orbener.

"une bat die wenne ungevrangt, die Fall, die jeden andern auch niebergerungen baben würde!

Und bath bas gründlich geschaft, bafür baben Sie felbst am meisten gejorgt, — und nicht bas beutiche Bolt, bas beute noch Aunger leiben muß, für die Berräter, die es feige verlassen haben, oder in ber Etunde ber bächten Rot mit Unrat bewerfen, wie Sie, herr Ludendorf!!

## Der Projeg gegen Soller.

Munden 14. Juli. Bor bem Landgericht in Minchen besannen beite die Berbandlungen gegen Eruft Roller wegen hoberrats. Die Berteibaung baben bie Rechtsamvolte Gansler und Raufmann aus Minchen, jowie hage aus Berlin übernommen. Unter ben Zeugen befinde ifich u. a. keichstangsbagevorneter Eifenberger, Freih, Aiffner, ber frühere Minifter Zaffe u. a.

Der ngroße Tag" in Weimar. Weimar, 14. Juli. (B. X. B.) Die große politische Ausbracke, in der der Ministervässbert Bauer. sowie der Keichsmitzlier des Auswärtzlien Miller ihre programmatischen Erstärungen abgeben werden, wird voraussicht lich am Donnerstag, den IV. Juli, jaatstinden.

Der Belagerungsauftand fiber Sannover und Linden ift mit Birfung bom 16. Suli mittag an aufgeboben.

Ameritanisch von ib. zuti mittag an aufgehoben.
Ameritanisch-urgifanischer Konfiftt, Paag, 14. Juli. Bie ber Nieuwe Courant aus Paris melbet, sieht, Nachrichten aus Balbington gufolge, ein Konssist gwischen ben Bereinigten Staaten und Bezeit bevor. I mertifa beabischigt, bis eine feine mexitanische Aegietung errichtet ift, die mexitanischen Date eine Keit des mexitanischen die eine Leit des mexitanischen dinterlandes du besieden.

# Deutsche Nationalversammlung.

Deutsche Nationalversammlung.

5. Sipung vom 14. Juli, 3 Uler.

Sigepräsdent Schulz (Sog.) dat sein Imn als Bizepräsident niederzelegt, weil er Unterhaatsiesteleiar geworden ist.

Wi der Zagesordening stehen Wedschprüssen.

Nog. Dr. Rahd ig (Dem.) derichtet über den Ausschückheschlung und dem Badhproteil mot vitten Ausschreit iber ben Ausschückheschlung und dem Badhproteil wir wirten Ausschlereis (Stadt Bertin). Die Veröfte richten sich gegen de Wahlgeteld der Liste Schiedmann, weil dies die seitzebruchte leberichtift trugen: "Vite der sozialdem Gratei". Diese leberichtift bai in 31 von insgesam 183 Emmusterien der Eubst Berlin zur Uln gültig ert is ertstatung gesubet. Der Wahlprühungsansichus bentragt inheisen die All it zu gestellt der Ausschlungen in der in der Ausschlung der ihre Kandbetricht der in kenngeichen im einen des Bachligeses erblich. Auch ericht der Sahl der sie ungültig ertstatung für Auch ericht des Sahl der sie ungültig ertstatung zu erteilt.

Big. Bruhn Enne der Gemaschung der Wahlgestell in Verlanderingen von rund 6000 nicht sie Wahlschlige unschließen der Sahlschlige er der Sahlschlige ertstatung der Wahlschliger ertstatung der Wahlschliger ertstatung der Wahlschliger ertstatung erteilt der Ausschliger ertstatung der Wahlschliger ertstatung der Verlande von der Verlande der Ve



(Dn.) und Dr. Mittelmann (D. Dp.) bem Dans Ballsaussical, überwiesen. Das Geieh will die bom 1. August 1914 bis 81. De amber 1919 im Meiche ober Millickrienzie von Richtriegsseil nehmeen aurückgelegte Dienstgeit, sofern sie mindeltens sechs Monate betragen dat, au dem anderthalblachen Betrage bei der Berechnung von Ruchgeditern mid Benten aurechnen.

rip

en,

nedmeen aurusgelegte Diensteelt, sofern sie mindeltens sechs Wonate detragen beit, au dem andertaalt die Vetragen beit versten der Vetragen beit au dem andertaalt die Vetragen beit verstensten der Vetragen beit verstenstellt der Vetragen beit verstenstellt der Vetragen der Vetr

# Ans der Proving.

Die Carifvertrage im mittelbeutichen Bergrevier.

Die Tarifverträge im mitteldentschen Bergrevier.

In den lebten Wochen sind für arohe Teile der Fraunsobiens und Kalt-Bergarbeiter Mitteldenticklands. Tarifverträge abgeschossen weben, der Schoe Vorwerber für den Runnsohnen-Verschau abgeschossen werden, der Schoe Vorwerber für den Runnsohnen-Verschau abgeschossen vorden. Ber Schoe Vorwerber für den Runnsohnen-Verschau abgeschössen Schon vorden sie, genügte ja den berechtigten Forberungen der Bergarbeitet vorden sie, genügte ja den berechtigten Forberungen der Bergarbeitet vorden ist, genügte ja den berechtigten Forberungen der Bergarbeitet vor des einzelnen den Merchen der Schoe der Schoe Schoe Such den karen bei unternehmer in der Sand, im Kerein mit dem Arbeiteraunsschuffe für die Bergarbeitet dei dere Angekapen siehet anweiten der Angekapen der Schoe der Verlage den der Schoe Schoe Such der Angekapen beit anweiten der Angekapen der Schoe der Angekapen der Angekapen

ten miljen. Haben wir dus etrebog, eine Mergarbeitern aus Allio der Tätigfeit der den ben revolutionären Bergarbeitern aus einer Juniative gebiebern Betrieberäte ift es anzuschreiben, wenn stad ihne auf Grund des November-Bohntarris Verbeiterungen schaefter wurden. Da der der Tarif im Greißen und Gennen nich üggte, liesen die Arbeiter Sturm dagegen; der Bergarbeiter-Berband

## Mus Anhalt.

erwachen werben, doch der Kunstalährige Troum eines revolutionären Bozialäums in einem modislangigen Genossienschaftstmus nimmer mehr seine Erfässung sinden darf.

Dissen. Stadtberordneten der Genossienschaftstmus nimmer werden der Genossienschaftstmus der Register der Genossienschaftstmus der Register der Genossienschaftstmus der Register der Genossienschaftstmusstatie der der Genossienschaftstmusstatie der Genossienschaftstatie der Genossienschaftstmusstatie der Genossienschaftstmusstatienschaftstatienschaftstatienschaftstatienschaftstatienschaftstatienschaftstatienschaftstatienschaftstatienschaftstatienschaftstatienschaftstatienschaftstatienschaft

Mansfeld.

nur ihr Wert selbst fein kam.

Weiefeburg. Preie Jugend. Mittwoch, abends 8 Uhr, im Thirtner Dof Julammenlust.

Schewig. Tragif der Unglüdsfall. Um Sontlag, bel 18, Jul, wurde der Sobat Gonsta, ber bei seinen Eitern in der Badnhofitrage 31 auf Beind weilte, von leinem Freunde, der mit einer Litmerpitole heitelt, durch einen Schwi in den Kopi gelbet.

Bennborf. Berichtigung. In dem Berick über die Gemeindevertreterstipung in Rr. 160 unseres Matres ist ein Jretum enthalten. Der Ortsborsteber hatte durchaus nicht notwendig dem enthe Korfib der Borsteben der Mitgelie Schilfennentes niederzulegen. Der die Schilfennette niederzulegen. Der bürgerliche Schöffen Mankendurch in abei Borsteben incht zu est eine Nocht der Genigen war es allein, der diesen Borstwur der Taktforgieft ethob, womit natürelich der Borsteber nicht getroffen werden kann.

# Halle und Saalfreis.

Stellen ben 15. Juli 1919. Stellenvermittelung für Sausangeftellte.

\* Der 19. Timrift hat am Donnerstag, den 17. Juil, abends 8 Uhr, Berfammlung im Reichsabler in Trotba.

Beriammlung im Reichsabler in Trotha.

\* Bolfspart. Geute abend findet das vierte große Bolfstongert, ein Operetteindend, fiatt. Die Ropelle des ehemaligen Fujilierregiments 36 wird das Kongert ausführen.

## Diftrifteverfammlungen im Gaalfreis.

Mmmendorf. Donnerstag, abends 8 Uhr, im Dreierhaus ju Dien-prf, Mitglieberverimmlung bes gesamten Diftritis. Bortrag über is Rareiptem.

Brudborf-3mintidona. Donnerstag, abende 8'llbr, im Saftei

Kanena. Mittwoch, abends 8 Uhr, im Safthof von Meier. Geeben. Mittwoch, abends 8 Uhr, im Gafthof von Richter.

Seeben. Mittwoch, abends 8 libr, im Galthof von Richter.

Seeben. Freie-Figen end. Mittwoch, abends 8 libr, in Richtes

Lofal Deffentliche Jugendverfammiung.

Tänig. Gemeindevertreterfieung. In Stelle des and

geschiedenen Gewossen Ihomas wurde der Englie Gelgner durch

Jandidles verplichter. Wegen Eingemeindung des Gutsbegitts wurde

eine Kommission erwählt, welche die nötigen Grundlagen dagt aus

arbeitet. Jur Abhilie der Wohnungson frühern Grundlagen dagt aus

Rognehmen ergreien foll. Gerner wurde ein Auslichus gerühlt,

melcher die leersiegenden Wohnungen feiliellt und dann die nötigen

Rognehmen ergreien foll. Gerner wurde beschössen, an der kanne dem ergreien foll. Gerner wurde beschössen, aus der kanne der eine genemblich gewohnungen in damen.

Eine Sammiung zum Endbang der Artigogefangenen und zur Unter
tinkung derielben soll verantfaltet werden. Ben der Gemeinde find zwer Kronsensagen angelchosst worden. Jum Schluß wurden noch

eine Atmenischen erledigt.



Walhalladie Tänzerin

Hamster-, Maniwort-, Kanta- u. a. Sorten Felle, Resthaar E. Wolle kon A. Weise,

Bels- u. Selbandlung. Ranninchestr. 1. Tel, 1067. Parteischriften voltsbeshie

Königo, KI. Kigusstr. 7 Heufe Abschiedsvorstellung der erstklassigen

Künstler mit besonders auserwähltem Programm. Ab morgen: Neuer Spielplan.

Oberpollinger 2580 Heute, von 6 Uhr an Grosser Hausball mit verschiedenen Ueberraschungen.

Bratwurst glöckle-Varieté. U. a.: Paul Jahr, das Unikum,

Trude und Elly Quaus, Gesangs-Tanz-Duet und die fibrigen Künstler. 258 Neue urkom. Posse: Eine fatale Verwechslung Wilsdorfs Gesellschaftshaus,

Mein Saal ist nach vollständiger Renovation u. neuer elektr. Beleuchtung wieder eröffnet.

🚝 Gr. öffentl. Ball. 🖚 Flotte Musik. Noueste Tânze. N. B.: Mein Saal ist noch einige Tage in de Woche frei.

Geselligkeits-Verein "Elvira" Heute, Diemstag, den 15. Juli 1919, 2586 in der Kainer-Wilholmshalter

Tanzkränzchen ::

Geselligkeits - Verein Agathe.
Mittwook, den 16. Juli, von abends 6 Uhr an.
im Enlicegarien Trotha: 2687 Kränzchen. Be ladet ein Ber Verstand.

Ansichtskarten

empfiehlt Volksbuchhandlung, Harz 42|44

# Amilide Befonntmadungen.

Halle.

Etädtischer Vertauf von Köse in der Talamtichtle, am Mitiwoch, den 16. Juli. Ruselassien zum Einfauf werden die Indober der Nummern der Lebenskriteilcheine 58001—54200 vormittags von 8—12 Uhr und die Indober der Nummern 54201—55500 nachmittess von 2—6 Uhr. Kriefen eine Laufbaltes fommen 55 Gramm jum Breise von 20 VI. obgegeben werden.

gum gettle von 20 ft. overeichen betoen.

Ler Bertauf von Luarf
erfolgt am Mittwoch, den 16. Juli 1919, auf den Bischnitt 14 für die eingetragenen Kunden dei dem Mollereichiger Schafte, Rudolf Hommit. 28. Auf jeden Abichnitt wird 14. Audund abgegeben.

jeben Blödnitt mirb ½ Blund abgeieben.

Täddtisger Vertauf von Imelvas und überfenmebl am Kinder bis zu 12 Jahren, Augendliche von 12—17 Jahren nns alte Vente über 70 Jahren in der Kalentigule, am Mitthroch, den 16. Juli 1918. Bugelassen zum Einfauf werden die Indober der Lebensmittelschein mit den Munmern 4000 bis 44500 vormittage von 8—12 Uhr und die Indober Munmern 4500 ib 34500 nochmitten der Munmern 4500 ib 349500 nochmitten der Munmern 44501 ib 349500 nochmitten der Mitchen 18 febru 18 Per besonderen Barenden gleichen Klichnitt P der besonderen Barendengsfarte für Kinder bis au 12 Jahren und auf dente über 70 Jahre ein Katel Frieden dum Kreile von 44 Bi. und ein Watel katel der Scheinendigt am Breite von 44 Bi. und ein Watel konten der Weitermendigt am Breite von 44 Bi. und ein Watel konten verden.

40 Li. abgegeben werben.
In ber Wede vom 14. bis 20. Juli gelangt außer ben in ber Belanntmachung vom 12. b. Mit. angegebenen Lebensmitteln noch ein Vinne Kinterfartoffeln itt den Kood ber Geolfferung gut Beteitlung. Die Kartoffeln sonnen auf den Abschmitt Sber Auchtellarte zum Erreie vom 15 Kennigen für das Klund vom Wittmoch, den 16. an, dei jedem Kartoffelbahölter (nicht nur bei dem, der meldem der Käufer zur Kundenliste angemeldet ist) gelauft werden.

Raufer jur Kundennine angemelder My gefauft werben. Der Bertoul von Marmetade beginnt em Mittwock, den 16. Juli. Für jede Berion eines Dauss faltes wird be Brion. Der Kerfantspreis beträgt 1.30 M. filt das Klund. Die Käufer find berefflichtet, dei beniemigen Berkluffen die Marmetade eingelungen, bei welchen fie fike ben Bezug von Kolonialwaren in die Kundenlifen eingetragen find. Der Bertauf erfolgt unter Abtrennung der Marfe 362 des Warenbezuglicheines 23.

Der Bertauf bon Seefligen findet am Mitt-moch, ben 16. Juli, in ben einschlägigen befannten Geschäften martenfrei ftatt.

Wir bringen wiederholt aur öffentlichen Kenntnis, af dem Burean VIII großer Berfin II, bei Anselbung von Beerdigungen die feste Steuerquittung opniegen is.

am Donnerstag, ben 17. Juli, abends 7½ Uhr, im "Bolfsparf", Burgftraße 27.

Genoffe Rarl Rurbs (Arbeiterratemitglieb) fpricht aber:

Die Zentralstelle für Heimatdienst | Halle-Saalkreis = (U.S. P. D.) als Handlanger der Regierung.

Die örtlichen Bertreter ber Bentrafftelle für Seimatbieuft finb jum Befuch ber Berfammlung hiermit eingeladen.

Genoffen! Berbt far Raffenbelud ber Berfammlung. Bur Dedung ber Untoften wird 20 Bf. Gintrittegelb erhoben. Der Borftanb

988 Merseburg. 888

Antlice Annahme- und Bertaufoftelle für Altleder und getragene Ecubmaren

erieburg, Karlstraße 4, Fernibrecher 591. Witt-ch, den 16. Juli 1919, vormittags von 9—12 Uhr: unadmetag. Dort werben auch getragene Riedbung d Pädicheftude gegen angemessene Dezablung an-nommen. M. 484/19. **Ter Wagistrat**.

888 Eilenburg. 888

Sonderberteilung bon Buder.

Sonderberteilung von Zuder.

Auf Bezugsfiche 126 der Lebensmittelbezugsfarte wird pie Kopf vom Seinslag, den 16. d. Mis. on in den einschlädigigen Gelchäften 4 Bind Zuder als Sonderzusteilung verablogie. Die Aspale des Budere erfolte obne Berenmeibung. Die Geschäftlisterte haben den Anneiben und Bezugsdachten und wenterent von der Lebensmittelbezugsfarte obzuschneiben und bodann die eingenommenen Richmit die Sonnadern die eingenommenen Richmit die Sonnaden diese Woche in der alten Stadtbrauerei zur Konirolle absuliefern.

Gilenburg, ben 12. Juli 1919. Der Magiftrat.

Eilenburg, ben 12. Juli 1919. Der Magiftret.

Berteilung von Auslandsmedt. \*1738
Auf ben Roof ber in ben handen ber Berbraucher
befindlichen Brotfarten werben wom Mittwoch, ben
16. Ditts. an, 2 Binub ausländiches Bergenmeh
burch die Rolonialiworenfandler ausgegeben. Breis
ihr 1 Binub 30 L. Das Auslandweit muß bis
Sonnabend biefer Boche bei ben Schulern abgeholt
merben, anderniglis der Anisruch darauf bertällt.
Eilendurg, den 14. Juli 1919. Der Mogiftrat.

Städtifder Semilicverlanf im Mateteller. \*178 Dobren 1 Bfund 80 Bf. Schoten 1 Bfund 50 Bf. Gilenburg, ben 14. Inli 1919. Ber Magiftrat.

Brothochtpreis.

Die Erhöhung der Arbeitslöhne, der Mehl- und Roblenbreife veranlagt und, den Brothreis (Schwarz-brot) vom 14. d. Mits. an auf 26 Bf. für 1 Aund un erhöhen. Die Bekanntmachang vom 1. Febenar 1919 with aufgehoben.

919 mird aufgehoben. Eilenburg, ben 12. Juli 1919. Der Magiftrat.

Aleisverteilung far Schalber.
Am Dienstag, den 18. Inli 1919, werden im Rabrungsmittelam II Bezugsicheine für Kleie andgegeben. Auf ein Schof tommen 4 Bfund Aleie jur Andgade.

Gilenburg, ben 12. Sufi 1919. Der Magiftre

888 Bitterfeld. 888

Auf Whichnitt 66 bes Lebensmitteliceines fommen nalen Geichäften 300 Gromm Aderbohnen jun Breile von 63 Bi. jur Ansgade.
Bitterfeld, ben 14, Quil 1919.
Der Mogikrat. Richter

Der Bugineu.

Luf Abichnitt 65 bes Lebensnittelicheines fommen auf die Beriom zwei Derzing aur Berteilung. Das Stüd fostet 1 Mt. Bitterfeld, ben 14. Juft 1919.

Ter Ragiurat. Richter.

Der Magintat. Origier. 3m Rathaushofe ift noch ein Quontum Sitronen-lott jum Breife von 2,40 Mt. bas Bund abjugeben. Bitterfelb, ben 14. Juli 1919. 1742
Der Magiftrat. Richter.

Auderfarten=Mnsgebe.

Buderlarten Ansaebe.

Die Ausgabe von Sonder-Luderlarten ens Ertparnissen erfolgt Mittwoch, den 16. Juli für die
Errögen mit den Mongedsonschaften A. Lonnerstog, den 17. Juli, für die Etrafen von L.-Z in
Botings Kongerthaus, in der Zeit von 8.—2 Uhr
gegen Bortegen des Protideines. Wegen der
wiederfolgten Ungurdslicheten werden Korten auf
teinen Hall an ichnikaliseige Amber verabsolgt.

Bitterfeld, den 1. Juli 1919.

Ber Magikrat. Kiehter

Bekanntmachung.

Die Uleberlandspartrale Reseglicht macht diermit bekannt, das sie sich geraungen sieht, dom 1. Juli 1

Heute neu! Der Väter Erbe!

Ein Drama aus dem Leben von packender Gewalt in 4 Akten.

Das Eskimobaby.

Ein Lustspiel in 4 Akton. In der Hauptrolle:

Astu Melsen. Taller Ramer! Kapelle

Steinweg 12.

2 Bortieren, Schustub Bolster), Unterrode, 3 B seise baumm, bandgest strämpfe, Gazejenster 05×44, 2.vk. Friz Neuter raße7 L.r. v. 11-32lbr. 220

De Gabrradbecken Kontinental Epeffior Darburg. Wien, Bolan Calmon, u. aussändich prima Lufischläuche preissvert zu verk. 23. C. Warmasisch. Haberabbl. Merieburger Str. 163.

Vareins-Anzelger

Erfcheint feben Dienstag und Freitag. :: Jahres-beitrag 10 Dik. febe Beile

Halle (Saale).

Arbeiter-Sänner-Cha Greitag, ben 18. Juli abends Blibr, im Bolks-park: Singostunde

Tereverein Fishte. Turnftunden finden findt Manner-Abteilg. Norben Dienstags und Freitag von 8 bis 10 Ubr.

Manner-Abteilg. Gilben Montags u. Donnerstags pon 7 bis 9 Ubr. Schüler-Abteilung : Mitt-woch von 5-7 Uhr. Johannesichule, Liebe-nauerftraße.

Sonntage vormittags von 714, bis 1014, ltbr: Bolks-tilmilches Turnen und Spiele auf b. Sandanger. Freunde und Odite will-kommen.

kommen. Freitag, den 18. Juli nach der Turnstunde: Vorunmunlung im Boldspark.

Sonnabend, d. 19. Juli abends 48 libt: Vorturner-Nitzung im Bolkspark.

Sonntag, ben 20. Juli: Muskug nach Rietleben jum Sehanturmen. Abmarich 1 Uhr vom Dettitebter Bahnhof.

Die Naturfreunde Bereinslokal : Riebock - Bran.

Donnerstag, 17 Juli Treffen im neuen Stadt-heim. Rt. Berlin 1. Sonntag, ben 20. Juli Bandernug n. Jöfchen. Ibmardchallbr. Bettiners plag, 6., Uhr Rannischer-plag, 6., Uhr Rannischer-plag, 7. Uhr: Riebeckplag

izadelloso-Listel Frahelas

Galler (E.)

Gale (E.)

Jehen Diensbog und Freings illebungstumben im Arfgenrant 1. Diamberede Angelikrahe Jehen Archive in Arthur in Archive in Archive

Arbeiter - Resilabrer - Base Sebserität :: Ortegr. Balle Brettag, ben 25. Inti

park.
Vorsammlung.
Um jablreiches Ericheir erlucht Der Borftan

Alleksioskinsk ven 1990 In Baille a. d. Saake. Bereinslok. Cold, Rette Connab, liebungsftunde Jeden Connabend nad dem 1.: Verjammlung

Beuten. Buchkinder-Verbe Freitag, den 18. Jult, abends 7 Uhr Versammlung bei Köppchen.

Arb.-Samaritter-Kel. Halte eb. Mittwoch nach ben und 15. Uebungeftunde ber "Bolbenen Rette"

Ammendorf. Arbeiter - Gesang - Verein Ammenderf a. Cargegend Dienstag Singestund Der Berffanb

Merseburg. Gewerkschafts - Karteil Merseburg.

Jeben 1. Donnerstag im Monat, abbs. 7% Uhr Situng im Tutringer Soi". Der Vorstand

Eisleben. Gesangvereia Heffeneg

Holzpantoffeln sowie Hölzer Mux Fricke,

Wiener Blut Post ERBy Starm a. S. Vorverk. 9-1 u. 5-4-7.

Sozialdemokratischer Verein für

Mittwoch, 16. Juli, nachm. 31/4 Uhr,

Eintrittskorie für Erwachsene 30 Pf. Kinder baben freien Eintrift.

Eintrittskarten nur im Volkspark beim Eintritt. 2577 Der Vorstand.

Im Edison-Theater, Goethestr. 26. Eine teufilsche Hetzjugd, Secsation: Drama Der Steirer Toni, Schmoggler-Drama Ich versichere Sie, Humoteske I. 2 Akt. Bas feisterhaus zur Hellingholm, Prannendes ame Anfang 7 und 830 Uhr. Pretser 50, 75, 90 l Mittwoch Jugendvorstellung. Anfang 4 U

Monopol-Lichtspiele, Geistftr. 5 Reue Direktion. - Bom 16. bis 17. Julis Ring Der 3 Binide. Gilmichaulpiel in naliftiidem Einichiag. In ber Dunptrolle: Albert Bolant. Sannes Millionengrandung. Betieres in 3 Zikten mit Hauns Belakmanu.

Stadttheater.

Dienstag, ben 15. Juli1919, Unfang 7's Ubr, Ende 10 Ubr:

Ber Ring des Nibelungen

Das Rheingold

pon Richard Wagnes. Bane: Ansellmeilner Fris Reiner, Oresben, Friedrich Blaichte, Kammerlanger, Oresben, Fris Bogelirem, Kammerlanger, Oresben, Ernik Toglirem, Rammerlanger, Oresben, Ernik Toglirem, Englis, Eugen Albert, Leipsig, Georg Zeitmager, Kammerlanger, Oresben, Jans Käller, Leipsig, Seiba Edperley, Kammerlangerin, Leipsig.

Mittwoch, ben 16. Juft 1919,

Stein unter Steinen. Echaulviel von Bermann Eudermann.
Ponnersiag, Antong 6 libr: Die Walkare.
Breitag: All-Heidelberg.
Connobend, Antong 6 libr: Siegfried.
Conntag abend: Der Zigenaerbaron.

800 6 000

Schränke Vertikos

Rohrstühle

Schlafzimmer

und einzelne Möbel

jeder Art mpfiehlt in grosser Aus-

G. Schaible

Sofas

Küchen

Bad Wittekind

Mittwoch, den 16. Juli abends & Uhr: Extra - Konzert

ausgeführt vom Beifert-Orchester. Leitung: Mu ikdirekte Richard Seifert (Bayer Militarmusikmett a. D.

Militärmusikmest. a. D., Eintrittspreise: Für Erwachsene 75 Pf. Für Kinder . 40 . Nachstahlung "1746 für Abonnenten:

Brwachsene . . 50 Pf. Kinder . . 25 .

arleischriffen empfiehlt 000 0 000

Mchtung! Adhtung! Landarbeiter-Berband Ortsgruppe. Mittwoch, ben 16. Juli, abende 8 Uhr, im Lindenhof in Demunde:

Landarbeiter-Berfammlung.

Tagesorbnung: Steffungahme ger Alfordarbeit and Regelung ber Löhne der Dienstoten.
Um zahlreiches Ericheinen bittet
Der Borftand.



Eudensien abseftapelt nen da 1 3 u s d u r ch

" to i e it bem gegen

Bentis n die Bahrs

achen, cht!?" feine und 0,

ich = ine, eres = gibt; bon eter = a m = iben

cher-eiter und eim tiche chen gers orff má

# Mus bem Stabtverorbnetenfaal.

Sex 163. — 30. Sabregums

Sex 163. — 30. Sabregums

Sex 164 max bei in der fall Gunden haurrichen gritzig nückt wirder der Sex 164 max bei in der fall Gunden haurrichen gritzig nückt wirder der Sex 164 max bei in der fall Gunden haurrichen gritzig nückt wirder der Sex 164 max bei in der fall Gunden haurrichen gritzig nückt wirder der Sex 164 max bei in der fall Gunden haurrichen gritzig nückt wirder der Sex 164 max bei in der fall Gunden haurrichen gritzig der Sex 164 max bei in der fall Gunden haurrichen gritzig der Sex 164 max bei in der fall Gunden haurrichen gritzig der Sex 164 max bei in der fall Gunden haurrichen gritzig der Sex 164 max bei in der fall Gunden haurrichen gestellt der Sex 164 max bei in der Gunden haurrichen Gunden manaken leine. Die bei der Gunden gritzig der Sex 164 max bei in der Gunden gritzig der Gunden der Gunden gritzig der Sex 164 max bei gritzig der Sex 16 

Bad, weiteren Kuelfikrungen der Sinn. Bittig, gorge is mit beiter Breiteren Staffikrungen der Sinn Bittig, gorge is mit beiteren Breiteren Staffikrungen der Sieder Breiteren Breiter Breiter Breiteren Breiter Bre

indezer Autrag auf Befehung des Siddissichen Jugendamtes em Leiter ist erledigt, da die Stelle schon vergeden ist. roat. ion der U. S. richtete solgande Anfrage an den Ragiste des Ragistrate befannt, daß die Boliget dem Arbeiter inderein am Donnerstag, den 12. Juni, und Montag, den 1. dei schon der Angelstenden im Porachad die Leitdon Tamen und das Juschauen von Damen verdoten das Hontste der Angestiert auf nur, um in Juninft einen derentigen ichen liedergriff zu verhäten? Annuft einen derentigen ichen liedergriff zu verhäten? Annuft einen dere Erbeituger-Keiter der Angesten der Stehel der Verdoten des Verdotens des Verdote

## Kalle und Saalfreis.

Die politischen Betriebsvertrauensleute der M. G. P.

werden für Mittwoch, abends 4,8 Uhr, im Bolfsparf zu einer mich-igen Beiprechung eingeladen. Jeder Betrieb muß vertreten lein; wie arökeren Kabrifen muß jede Albteilung ein dis zwei Genoffen erdienden. Berbands- und Mitgliedsbuch find mitzubringen.

Sezielistiche Studenteugruppe. Deute, Dienstag, 15. Juli, wends 7 Uhr, im Boltspart (Kolonnade) Erdfinung des Bildungsturius. Minwoch, 16. Juli, adends 8 Uhr, im Arfolaus "Das Gewerfchoftssein im Abahamen der modernen Archierbewagung" Mittwoch, 23. Juli, dends 8 Uhr, im Arfolaus "Warziche Theorier", Mittwoch, 30. Juli, dends 8 Uhr, im Arfolaus Semeiterichlußverfammlung. Der Archiebsschaft der Scheidung der Archiebsschaft der Ar

Beichs-Sicherheitspolizet. Während die Arbeitsansschuß, auf drängt, daß der Koligeibetrief fommunalisert wird, siehein fich Hofferenerung mit ganz anderen Währen zu trägen, denn es hie fie woße eine embeilitäde Veichs-Sepanitation der Scherheitis-

Dinmer-Jungen-Streich. In bergangener Nacht wurden auf die Gchienen ber Fernbahn in ber Königftrafte brei Sprenglapfeln gelegt, bie beim Ueberfahren aur Explosion gebracht wurden. Berjonen sind nicht zu Schaden gelommen. Die Läter sind nicht ermittelt.

wille ikasten, um der packienden Unstagerdeit Derr zu werden, die Bir meinen, der Unsicherheit wird man nicht eber derr werden, die die Red und der Sand der Unstagenden der Angelenden der Gereitung is die Red ein kamen der Gereitung der Gereitungen der Gereitung der Gereitungen der Gereitungen der Gereitungen der Gereitungen der Gereitung der Gereitu abdauen muß, auf den ichärfien Wichtand siehen werden.

"Unterbringung von ertranten Riedern in der Schoels und Karter in der einstellen Wichtand ie Sentrafische in Deutschaft in Verbeutschaft in Deutschaft in De

## Rommunistische Bartei Dentimlands (Spartalusbund). = = Ortsgruppe Salle.

Morgen, Mittwoch, abends 8 Uhr, :: im "Boltspart" (Turnhalle) ::

Genoffin Frau Schlag-Chemnis fpricht über: Barum find wir Rommunisten?

Broletarierinnen und Broletarier, protestiert burch Maffenbefuch gegen die Berdummungspolitit ber Bürgerlichen und Scheinfogialiften. Greie Musiprade.

Hallesches Erd - und Feuerbestattungs-Institut

**Adolf Brauer** Fernruf 2151. :. Grosse Härkerstr. 25

werten Kundschaft in Stadt und Land, sowie aller ifreunden zur 15. Juli Cr. 3 im Hause

Grosse Märkerstrasse 25 (diobe am Marke eine Möbel- und Sarg-Fabrik nebat Fonerbestattungs-Institus

eräffne.

Das Ladengeschäft Breifestr. 16 besteht unverändert weiter. Gewissenhafte Erledigung aller Aufwäge susichernd, bitte ich, mein neues Unterschmen verträuensvoll su unterstützen. Mis vorzüglicher Hochschtung

Adolf Brauer, Tischlermeister.

Merseburgerstr. 161

Neu eröffnet!

Zigarren — Zigaretten

in allen Preislagen.

Spezialität: Schweizer Stumpen.

Hauptgeschäft: Gr. Ulrichstr. 35.

Filiale: Merseburgerstr. 161 (Ecke Königstrasse).

Samti. Parteischriften Volks-Buchkandlung.

Karl Fehling.

Keine Wanze mehr m.far.

NOTHING TYGHIZU HIBHI M. 2.—
But mil Kameriher Bergs Nicodaal I und II zu arziele
Jetzi beste Zeit zur Brutvorzichtung.
Erfolg verbüßend. Kinderleicht annuwenden Seatlich geschützt. Viele Dankscht. Doppelpack
Mk. 2.— Ausreichend für 1—3 Zimmer u Betten
Alleinverkauft Drog. Kanj Kuhnt, Gr. Urich
strass 51. Bei Eins. v. Mk. 2.40, od Postscheckhonte
Berlin 31286 portofries Zusendung durch üterm.
A. Groesel. Berlin, Königgrätzer Str. 49. 1518

hend aus 1 Schrant mit Meffingbergla ifc, 1 Klappbant, 2 Stüple, 1 Rati oblentaften, 1 Topfbrett, 1 Sandtuchha 1 Buftbant (Handarben) zu verlaufen.

M. Böger, Möbeltischlerei, Dolau, Seibeweg 19.

Seife ift nur au boben Breifen gu habe Hände-Reinigungs-Mittel,

greift die Saut nicht au, fest den Schmus weg. Dole mit 400 Gramm Juholt Wie, 2.75 per Stick, Der Mehrender inger 1988 MaxBachmann, Lieutischen Lednische Treugnisse Erfart, Albrechtstrasse 28.

In Haile (Saale), Leipzigerstrasse 5 II

Röntgen-Anstalt für Haut- u. Tiefen-Bestrahlungen, Durch-leuchtungen und Aufnahmen eingerichtet.

Sprechstunden 4-6 Uhr. Fernruf 5075 und 8126 (Wohnus

Dr. med. Hermann Kuhn.

## Arbeitsmarkt

# Beübte Einlegerin

fofort gefucht.

Sallifde Genoffenichafts Druderei,

# Tüchtiger Feilenschleifer

für unfere Betlenfabrit, Beinheim in Baden, bei gutem Lohn ver iofort gefucht. \*1721 Schriftliche Angebote an

Freymann & Co., Abt. Feilenfabrik Stuttgart.

Für unseren Kallberebau fuchen mir traftige, nicht unter 20 3abre alt

Körderleute Adler-Kaliwerke A.-G.,

Seimarbeit.

# Maschinen - Strickerin

H. Parreidt, Zörbig. Dachdecker

Herm. Wolf, Niemberg.

# Wie neu bügeln Den Finder meiner Brieftasche

Ausjaat, Kultur, Berkeuern, Ernten, Trocknen, Laugen, Bermentieren, Unfertigen von Tigarren, Tigaretten, Rauch-, Kau-und Schmpttabak i Mk., Nachnahme 1.35 Wik.

# Der Spiritus

Dienstmädden Gaitmirt Müller,

Sin atter., thottees and Manager

Mädden

itr Rüche und Saus

Villa Drescher,

Möbel-Transporte

Aufpolftern! non Sofas u. Matragen Nave, Gr. Schloggaffe 5, I.

# Eisenbahner-Verband. Ortsgruppe Halle.

Am 12. Juli verftarb unier langjährig. Mit-glieb, der Schloffer

Gustav Ziesemer.

Mit ihm ift einer unserer ältesten und treuesten Mitglieder dabingegangen. 2001 Bir werden sein Ans benten siets in Ehren

Die Beerdigung findet Dienstag nachm. 2 Uhr von der Rapelle d. Süd-friedhofes aus ftatt.

Sonntagabend 11 Ubr verichied nach kurzem, ichweren Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Grokmutter, Echwiegermutter und Tante.

# Fran Panline Lehmann

Dies zeig tiesbetrübt an Wilh. Lehmann nebst Kindern und Angehörigen. Bollberg, ben 14. Juli 1919.

Die Beerbig bet am Donners

Tru Frit Soffmann, Leipzigerftr. 56.

Der Tabak Merseburg.

Einf. Unterining sur Erseugung aus Kartoffein, Obli, Beren, Burgelin um. Dem Bereitung von Echnaps, Mein, Rognak, Likoren u. Trinkbranning. Likoren u. Trinkbranning. Seibe State, 1.35 Mik. Bachn. 220 Mik. 1700 A.Hechtl, Berlin-Schobalgi (f.

A CONTRACTOR

Frucht-Pressen Mk. 6.25. 2595

Sobel

Steinweg 45, Gr. Ulrichstr. 9, Reilstrasse 1. Ammendorf: Bahnhofstr. 8.

# Gasthof Thuringer Hof

Fernfpr. 202, Ede Beihenfelferftr., Dattestelle d. Fernbahnen. Datteftelle b. Gernbahnen. Mitbefanntes renamm. U. E. B.=Lofal am Blage, empf. feinen geräumigen Caal, Garten, fowie Beftanrat.-Potalitaten 3. geft. fleißigen Benutung aufs Ungelegentlichfte.

Angenehmfter \*1476 Ginftellung für mehrere bunbert Sabrraber.

Bauschule Rastede

Schweizer Stumpen, & Austandsware, a &1.55 Pf. bei F. Austoll, Thomasiussir. 34 Schwarzer Couttawey

für gr. mittl. Bigur &. verk. Mod. guterhalt. Rinder-magen ju verkaufen \*1731 Nietleben, Kröllwigerftr. 38.

schmelkende Ziege perk. Mode-Zeilg. empfiebl bir Volks

# Familien-Rachrichten.

Tobes - Unzeige. Um Freitag, ben 11. Juli, ftarb ploglich nb unerwariet unfer Arbeitskollege

Herm. Reicherdt. Holzweißig. Rube fauft!

Gewidmei von der Belegschaft der Deutschen Grube bei Bitterfeld. - profesor to a desperation

Nachruf.

Muf dem Schlachtfelbe ber Arbeit murbe ber Ramerad

# Rarl Brelle

am Mittwoch, den 9. Juli, während der Lusübung seines Bergmannsberufes plöblich durch Hereinbrechen von ichlemmendem Ge-dirge ein Opfer des Kapitals. \*1737

Es ruft ihm ein Rube fanft! nach Die Arbeiterichaft ber Grube b. b. Bendt.

